



Vegane Gesellschaft Schweiz

Veganismus fördern

Kontakt: Marielle Kappeler

Telefon: 076 529 07 59

E-Mail: marielle@vegan.ch

Veganer Abend in der Cantina don Camillo mit der Veganen Gesellschaft Schweiz

Vegan ist in aller Munde. Auch am Rheinknie. Am 29. Januar 2012 laden das Restaurant Cantina don Camillo und die Vegane Gesellschaft Schweiz zu einem kulinarischen Höhenflug, bei dem nicht nur gezeigt wird, wie vegan schmeckt, sondern auch, was alles hinter dieser Lebensweise steckt.

Die vegane Küche hält derzeit Einzug in die Basler Gastronomie. So eröffnete unlängst der Salon, ein rein veganes Cafe mit biologischen und fair gehandelten Produkten. Auch das Eiscafe Acero punktet mit einer grossen Auswahl an veganen Köstlichkeiten. Am 29. Januar 2012 lockt nun das jüngst zum urbanen Meeting Point erkorene Restaurant Cantina don Camillo mit einem exquisiten veganen 4-Gang Dinner. Dieses beweist: vegan Essen steht für kulinarischen Genuss und Raffinesse.

Der Benefizanlass "Vegamillo" ist der erste öffentliche Anlass der veganen Gesellschaft Schweiz in Basel. Das Restaurant Cantina don Camillo bereitet ein für diesen Anlass speziell kreiertes veganes 4-Gang Menu zu, welches auch höchsten Ansprüchen gerecht werden wird. Umrahmt wird der Anlass in den gemütlichen Räumlichkeiten der alten Brauerei Warteck von Informationen über die Vorteile und Hintergründe der veganen Lebensweise. Veganismus ist eine vorwiegend ethisch begründete Lebensweise, welche die Nutzung von Tieren und tierlichen Produkte ablehnt.

Veganerinnen und Veganer essen entsprechend kein Fleisch oder Fisch und lehnen den Konsum beliebiger Milchprodukte oder Eier, Honig, Leder, Wolle etc. ab. Ebenso sprechen sie sich gegen Tierversuche und andere Formen der Tierausbeutung im Zirkus, beim Sport etc. aus. Eine konsequente Vermeidung von Tierleid ist dadurch möglich. Gegenwärtig hochaktuell ist natürlich, dass die vegane Lebensweise ökologisch überzeugt und massgeblich zur Verringerung der Treibhausgase und anderen Schadstoffen beiträgt. Weil die Nahrungsmittel ohne Umweg über Nutztiere hergestellt werden, werden die Ressourcen und die Umwelt geschont. Die vegane Lebensweise ist darum entschieden umweltfreundlicher und nachhaltiger. "Das macht vegan leben zum Inbegriff von ethisch konsumieren." sagt Sarah-Jane Conrad, die Hauptreferentin des Abends und Vorstandsmitglied der VGS. Sie fügt an: "Wer vegan lebt, kann seinen ökologischen Fussabdruck deutlich verkleinern und punktet gleich dreifach: In Sachen ökologische Nachhaltigkeit, gerechter Konsum und Tierfreundlichkeit".

Vegamillo Menu (42.- Franken exkl. Getränke)

Feldsalat an Miso-Dressing mit Rettich-Nudeln und sautierten Pilzen

**

Apfel-Linsensuppe mit Fenchelsamen

Kohlrabi gefüllt mit Dattel-Risotto auf Bockshornklee-Tomatensauce

Concerto dolce Donna Camilla

Für weitere Informationen, Interviews oder Reportageanfragen wenden Sie sich bitte an:

Marielle Kappeler (Medienverantwortliche)

Tel: **076 529 07 59**

E-Mail: marielle@vegan.ch

Homepage: <http://www.vegan.ch>



Vegane Gesellschaft Schweiz

Veganismus fördern

Kontakt: Marielle Kappeler

Telefon: 076 529 07 59

E-Mail: marielle@vegan.ch

Weitere Informationen für Medienschaffende:

Was ist 'vegan'?

Veganismus ist eine vorwiegend ethisch begründete Lebensweise, welche die Nutzung von Tieren und tierlichen Produkte ablehnt. Veganerinnen und Veganer essen entsprechend kein Fleisch, kein Fisch, keine Milchprodukte, keine Eier usw. Ebenso sprechen sie sich gegen Tierversuche und andere Formen der Tiernutzung im Zirkus, beim Sport etc. aus.

Wer ist die vegane Gesellschaft Schweiz?

Die Vegane Gesellschaft Schweiz, kurz VGS, fördert die vegane Lebensweise mit Fokus auf die Schweiz. Der Verein wurde 2011 gegründet und ist politisch und konfessionell unabhängig. Finanziert wird er durch Mitgliederbeiträge und Spenden von Gönnerinnen und Gönnern. Gemeinsam mit den Mitgliedern entscheidet der Vorstand über die thematischen Schwerpunkte der Arbeit.

Was tun wir?

Die VGS bietet vegan lebenden Menschen und allen am Veganismus Interessierten eine kompetente Anlaufstelle. So finden sich vielfältige Informationen und praktische Tipps für den Alltag auf der Website. In regelmässigen Abständen organisieren und unterstützen wir Anlässe.

Ein weiterer Schwerpunkt der VGS ist die Öffentlichkeitsarbeit. Veganismus fördern heisst unter anderem, eine breite Palette von veganen Alternativen zur Verfügung zu stellen. Vegan zu leben soll überall und für alle einfach umsetzbar sein. Mit gezielten Aktionen fordern wir deshalb Unternehmen und Gastronomie auf, das Angebot an veganen Produkten auszubauen.

Die Gesellschaft will aber auch darüber hinaus die Interessen der vegan lebenden Menschen gegen aussen vertreten und so den Veganismus stärken. Die VGS sucht die sachliche Auseinandersetzung nicht nur mit der Öffentlichkeit, sondern auch mit Vertreterinnen und Vertretern der Politik und der Wirtschaft. Der individuelle Lebensstil kann vor dem Hintergrund seiner teilweise enorm schädlichen Wirkung für Mensch, Tier und Umwelt nicht länger einfach Sache des Einzelnen sein.

Für weitere Informationen, Interviews oder Reportageanfragen wenden Sie sich bitte an:

Marielle Kappeler (Medienverantwortliche)

Tel: **076 529 07 59**

E-Mail: marielle@vegan.ch

Homepage: <http://www.vegan.ch>